## Hanauer Fotovereine besuchen die ESA

Großauheim. Der arbeitskreis hanauer lichtbildner e.V. und der Film-Foto-Video Club e.V. Hanau haben gemeinsam das Satellitenkontrollzentrum ESA in Darmstadt besucht.

Um einen ersten Eindruck in die Materie zu erhalten, wurde ein Film gezeigt. Im anschließenden Rundgang über das weitläufige Außengelände konnten die Teilnehmenden das Modell der Ariane 5 Rakete im Maßstab 1:10 und Satelliten, die als Nachbau ausgestellt waren, bewundern.

Tour-Guide Carlos Horn vermittelte interessante und lehr-



Die Teilnehmenden erfuhren bei ihrem Ausflug zur ESA viel Wissenswertes rund um den Weltraum

reiche Informationen über die ESA – Europas Tor zum Weltraum. So auch, dass die Spezialisten für Flugdynamik für die Bestimmung, Vorhersage und Steuerung der Flugbahn eines Satelliten sowie dessen Ausrichtung, Umlaufbahn und Orientierung im Weltraum verantwortlich sind. Weiter berichtete Horn, dass die ESA das Programm "Clean Space" aufgelegt hat, um die Weltraumsicherheit zu gewährleisten.

Denn bei mehr als 6.500 Satelliten im Orbit, entsteht auch jede Menge Weltraumschrott. Eine eigens installierte Abteilung ist damit beschäftigt, Schrottteile der Atmosphäre zuzuführen, die dann verglühen und als Weltraumstaub zur Erde zurückkehren.

Beeindruckend war auch der Hauptkontrollraum mit seinen vielen Spezialisten, Monitoren und Bildschirmen an den Au-Benwänden.